



TYPENREIHE

**T174-1**



# TYPENREIHE

## T174-1

### Eine Grundmaschine als Basis für drei Baggervarianten und eine Kranausführung

Maschinen der Typenreihe T174-1 haben ihre Zuverlässigkeit in der Landwirtschaft, im Bauwesen und in anderen Wirtschaftszweigen bewiesen. Ihr guter internationaler Ruf beruht auf solider Konstruktion und Fertigung und der außerordentlich vielseitigen Verwendbarkeit.

Sie können die Maschinen u. a. für folgende Zwecke einsetzen: Umschlag von Schütt- und Stückgütern, Montagearbeiten, Grabenaushub, Schacht- und Ladearbeiten.

Den unterschiedlichen Aufgaben wird die Grundmaschine durch Kombinationen mit entsprechenden Arbeitswerkzeugen und Zusatzausrüstungen angepaßt. Jede Variante der Typenreihe ist beliebig in eine andere umrüstbar. Eine nach den Erfordernissen und Erfahrungen der Praxis abgegrenzte Auswahl von Arbeitswerkzeugen und Umrüstsätzen erleichtert das Herstellen der gewünschten Varianten.

Unabhängig vom Rüstzustand kann der Einsatzort durch Eigenantrieb oder im Schlepp gewechselt werden. Schwieriges Gelände wird mit Hilfe des Allradantriebes und der Differentialsperre bewältigt. Die sinnvolle Verbindung von mechanischem und hydraulischem Antrieb gewährleistet beste Funktionssicherheit und gute Manövrierfähigkeit auch auf räumlich begrenzten Arbeitsplätzen.



## UNTERWAGEN

Der Unterwagen ist aus verdrehsteifen Kastenprofilen in Leichtbauweise gefertigt. Die Vorderachse ist lenkbar, die Hinterachse starr angeordnet. Ein selbsttätig sperrender Pendelausgleich der Vorderachse sorgt für die Anpassung der Maschine an Bodenunebenheiten während der Fahrt und in Arbeitsstellung. Bei gesperrtem Pendelausgleich stützt sich die Maschine in 4 Punkten quer zur Fahrtrichtung sicher ab.

Die hydraulisch von der Fahrerkabine aus anschaltbare Differentialsperre sorgt auch auf feuchtem Untergrund für die einwandfreie Übertragung des Drehmomentes. Bei unebenem und schwierigem Gelände sind die große Bodenfreiheit und der wahlweise zuschaltbare Allradantrieb sehr von Vorteil. Die großvolumigen, griffigen Reifen bewähren sich nicht nur im Gelände, sondern besitzen auch bei Straßenfahrten ein hervorragendes Federungsvermögen.

Die Maschinen der Typenreihe T174-1 können durch Eigenantrieb (Fahrgeschwindigkeit 18 km/h) oder im Schlepp (Schleppgeschwindigkeit 20 km/h) umgesetzt werden. Im Schlepp wird die Maschine von der Schleppstange des Zugfahrzeuges gelenkt.

### TECHNISCHE DATEN

Länge/Breite/Höhe	4150/2500/2800 mm
Fahrgeschwindigkeit	3,0 ... 18 km/h
Steigfähigkeit	
ohne Allradantrieb	bis 20 ‰
mit Allradantrieb	bis 35 ‰
Motortyp 2 VD 14,5/12-1 SRL	36 PS
Kraftstoffverbrauch bei Dauerleistung	180 g/PS <sub>h</sub>
Oberwagendrehzahl	4,8 min <sup>-1</sup>
Betriebsdruck der Hydraulikanlage	145 kp/cm <sup>2</sup>
Förderstrom der Hydraulikpumpe	max. 100 l/min
Masse	6000 kg

## OBERWAGEN

Der Oberwagen ist fortlaufend um 360° schwenkbar und läuft auf einem Drehkranz aus zwei Kugelnbahnen. Die Maschine kann in allen Stellungen des Oberwagens arbeiten und gefahren werden. Als Antrieb für den Oberwagen dient ein mechanisches Wendegetriebe mit Überlastkupplung.

Entsprechend den Erfordernissen – große Arbeitshöhe oder große Arbeitstiefe – kann der Ausleger oben oder unten am Stützbock montiert werden. Ausleger und Arbeitswerkzeuge werden hydraulisch von einer leistungsgeregelten Radialkolbenpumpe angetrieben. Die Fördermenge der Pumpe stellt sich in Abhängigkeit vom Druck so ein, daß die

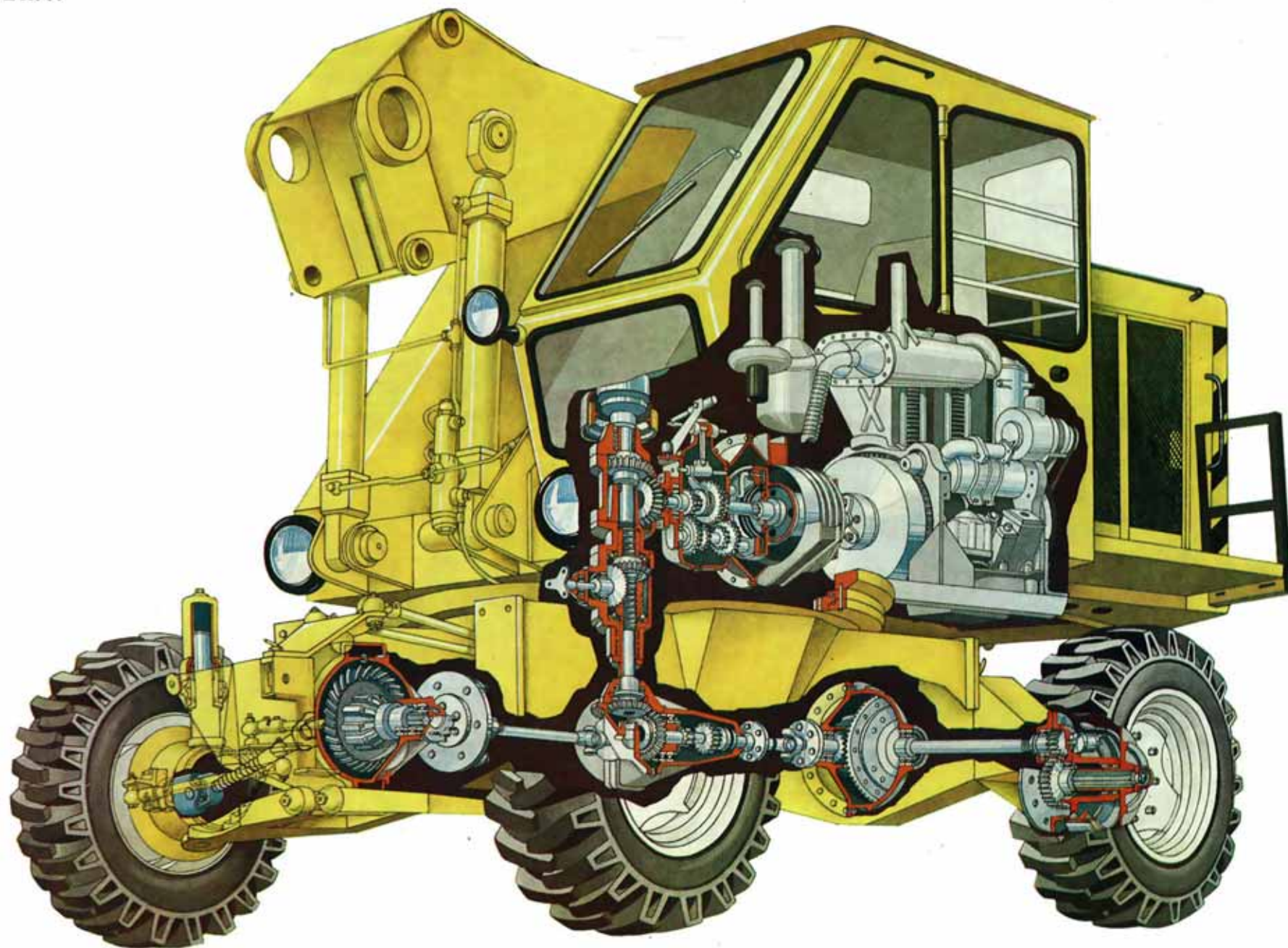


Motorleistung optimal genutzt wird. Alle Hydraulikkreisläufe sind durch Überdruckventile vor Überlastung geschützt.

Die Fahrerkabine ist schallisoliert, heiz- und belüftbar; günstig angeordnete Bedienelemente, Kontrolleinrichtungen und Armaturen bieten die Gewähr für ermüdungsarmes Arbeiten.



GRUNDGERÄT





# T174-1/16

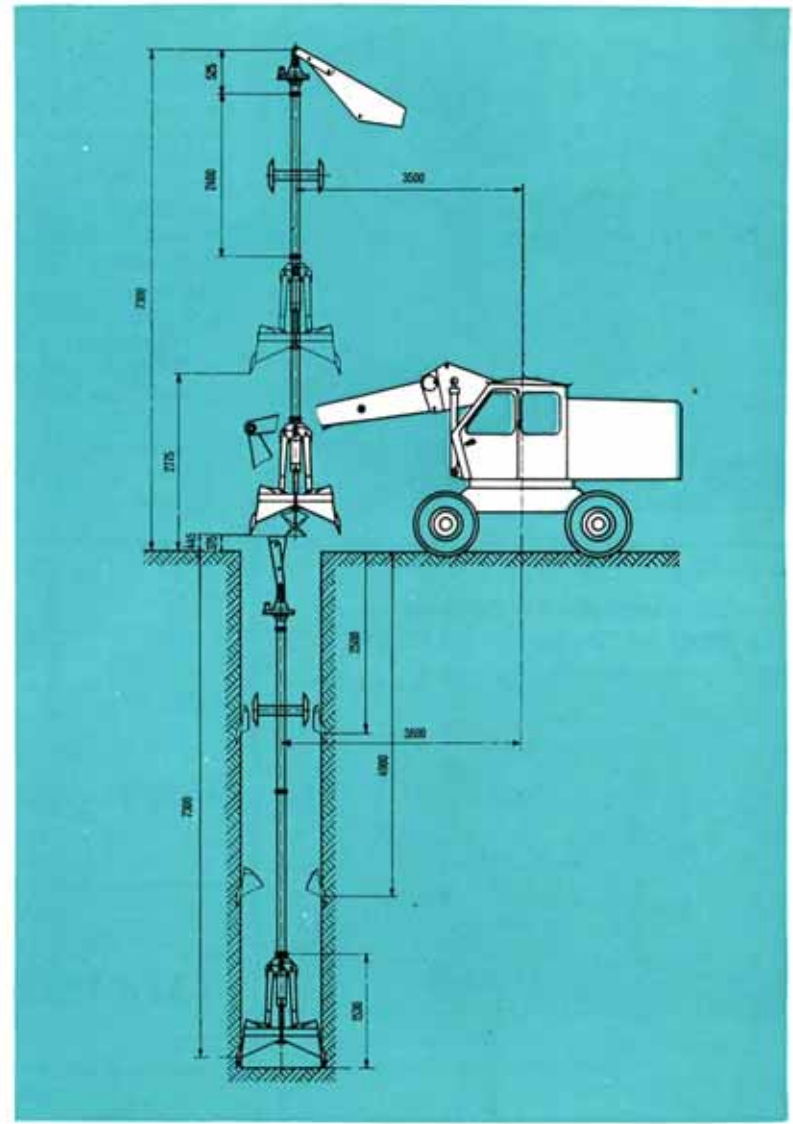
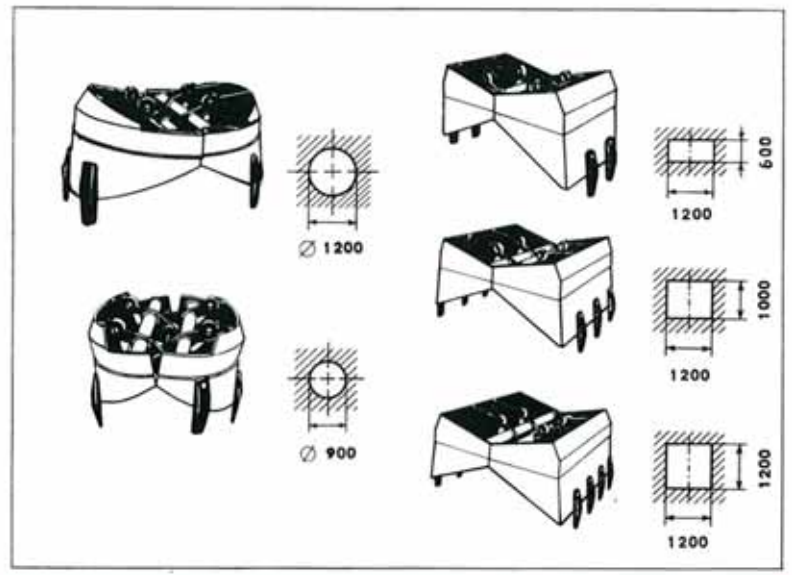
## TIEFSCHACHTAUSRÜSTUNG

Durch den Anbau der Schachtgreifer ist der Mobilkran T174-1/16 noch variabler in seinen Einsatzmöglichkeiten. Mit Hilfe der Rund- und Rechteckschachtgreifer können Tiefschachtungen verschiedener Querschnittsformen und -abmessungen ausgeführt werden. In Verbindung mit den Greiferverlängerungen KN 281 oder KN 282 und dem Schwenkkopf KN 220 wird eine maximale Schachttiefe von 7,3 m erreicht. Mit den Zusatzgeräten hydraulischer Drehkopf KN 219 und hydraulischer Schwenkkopf KN 220 können die Grabwerkzeuge exakt ausgerichtet werden.

Im Bauwesen wird die Tiefschachtausrüstung bei entsprechenden Bodenverhältnissen zur Herstellung von Fundamentgruben, die ohne zusätzliche Verschalung ausbetoniert werden, verwendet.

Wir sind bestrebt, unsere Erzeugnisse ständig weiterzuentwickeln. Ausführung und technische Daten können sich ändern. Sie sind erst nach schriftlicher Bestätigung durch den Hersteller verbindlich.

Arbeitswerkzeug	Bezeichn.	Grabschalen				
		KN 273	KN 274	KN 275	KN 276	KN 277
Greifergrundgerüst	Inhalt m <sup>3</sup>	0,25	0,16	0,20	0,32	0,40
	Eigenm. kg	285	195	260	355	402
	Breite mm	∅ 1200	∅ 900	600	1000	1200
KN 250 Eigenmasse 182 kg	h <sub>1</sub> mm	1620	1460	1600	1600	1600
	h <sub>2</sub> mm	1510	1470	1530	1530	1530
	a <sub>1</sub> mm	1000	700	1050	1050	1050
	a <sub>2</sub> mm	1300	1030	1300	1300	1300
	Beim Anbau der Zusatzausrüstungen KN 219, KN 220, KN 281 und KN 282 sind die innseitigen Angaben zu beachten!					



**VEB WEIMAR-WERK**

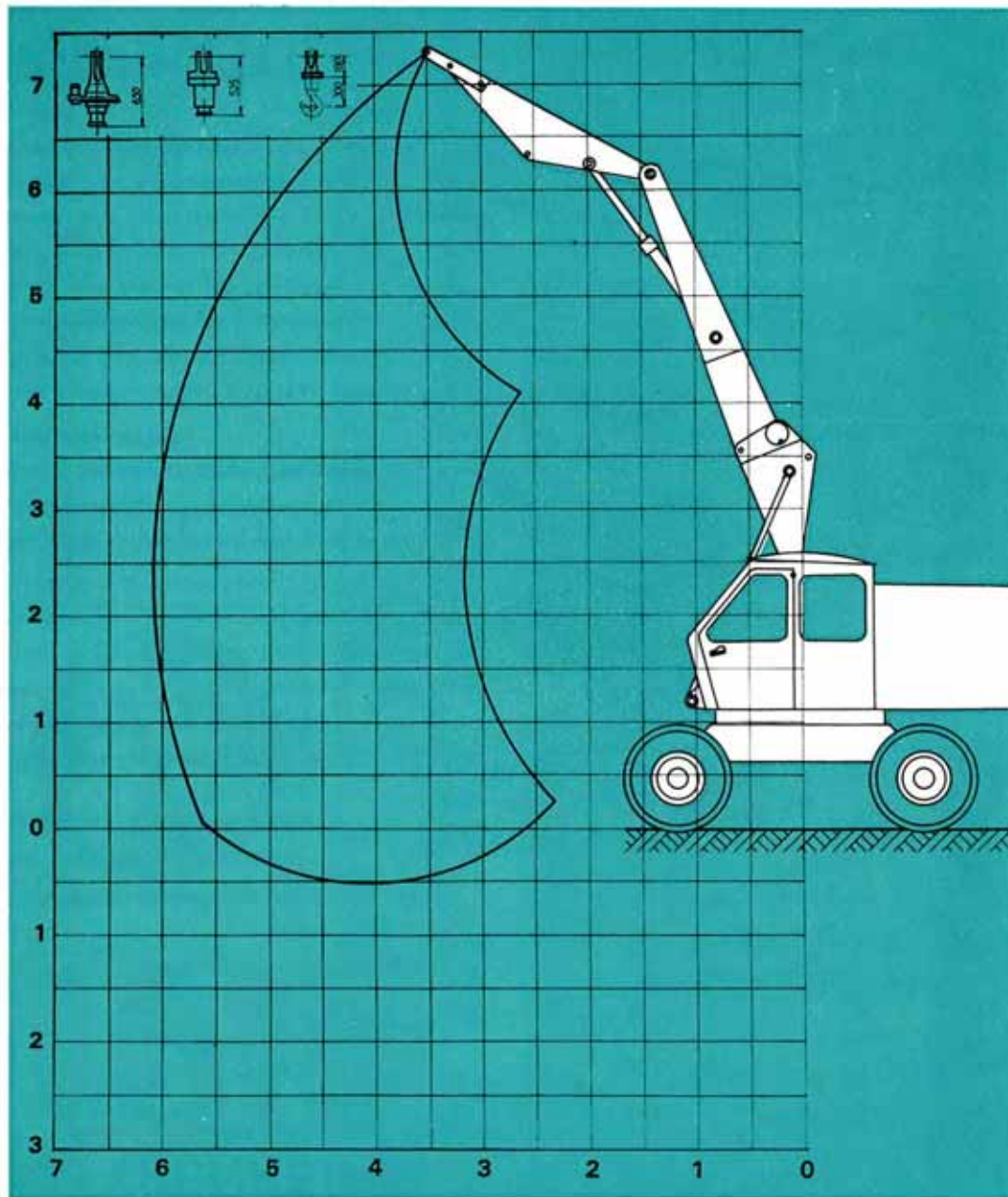
Stammbetrieb des  
VEB Weimar-Kombinat  
DDR- 53 Weimar



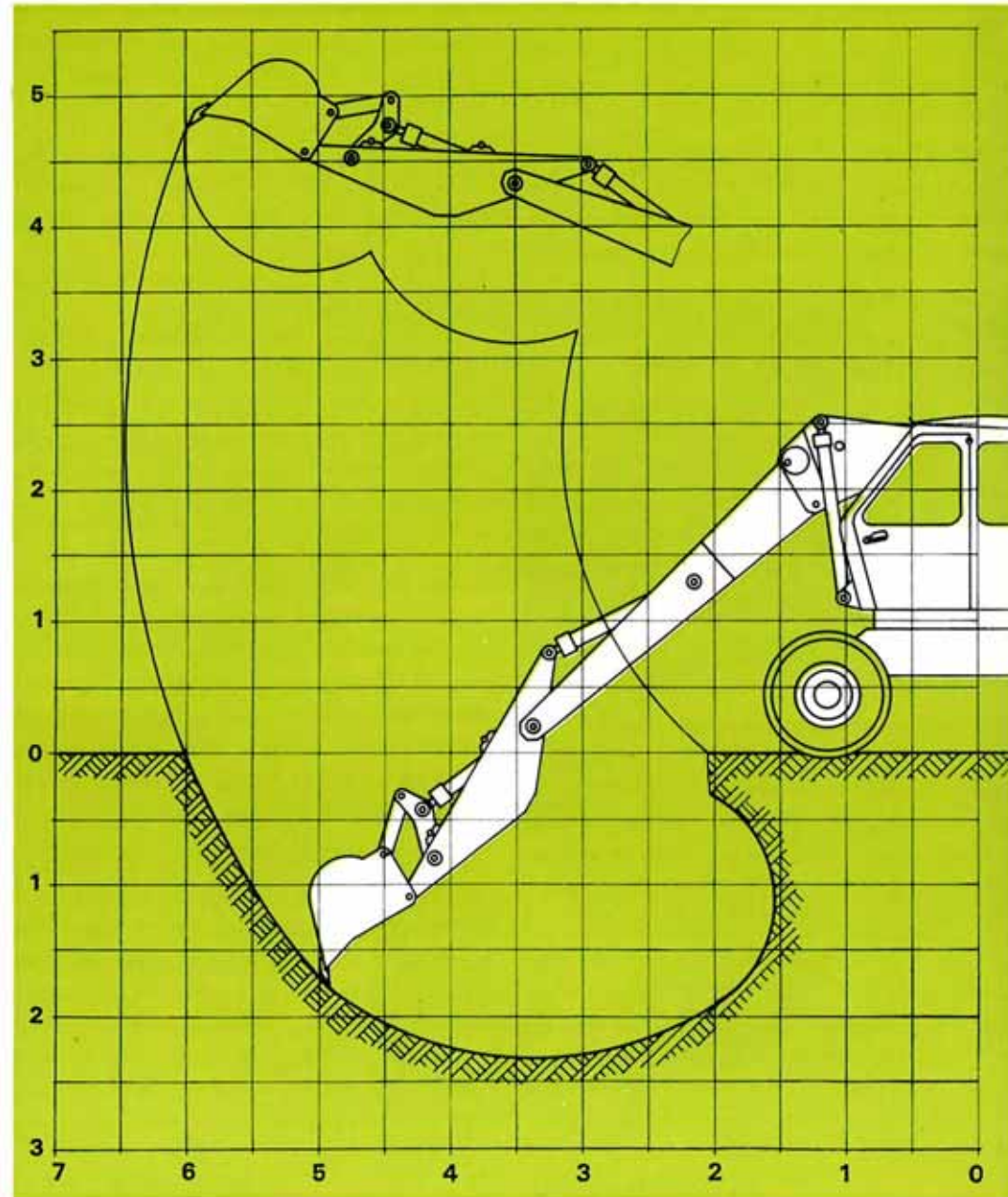
**TRANSPORTMASCHINEN EXPORT-IMPORT**  
Volkseigener Außenhandelsbetrieb der Deutschen Demokratischen Republik · DDR-108 Berlin



# T174-1/16

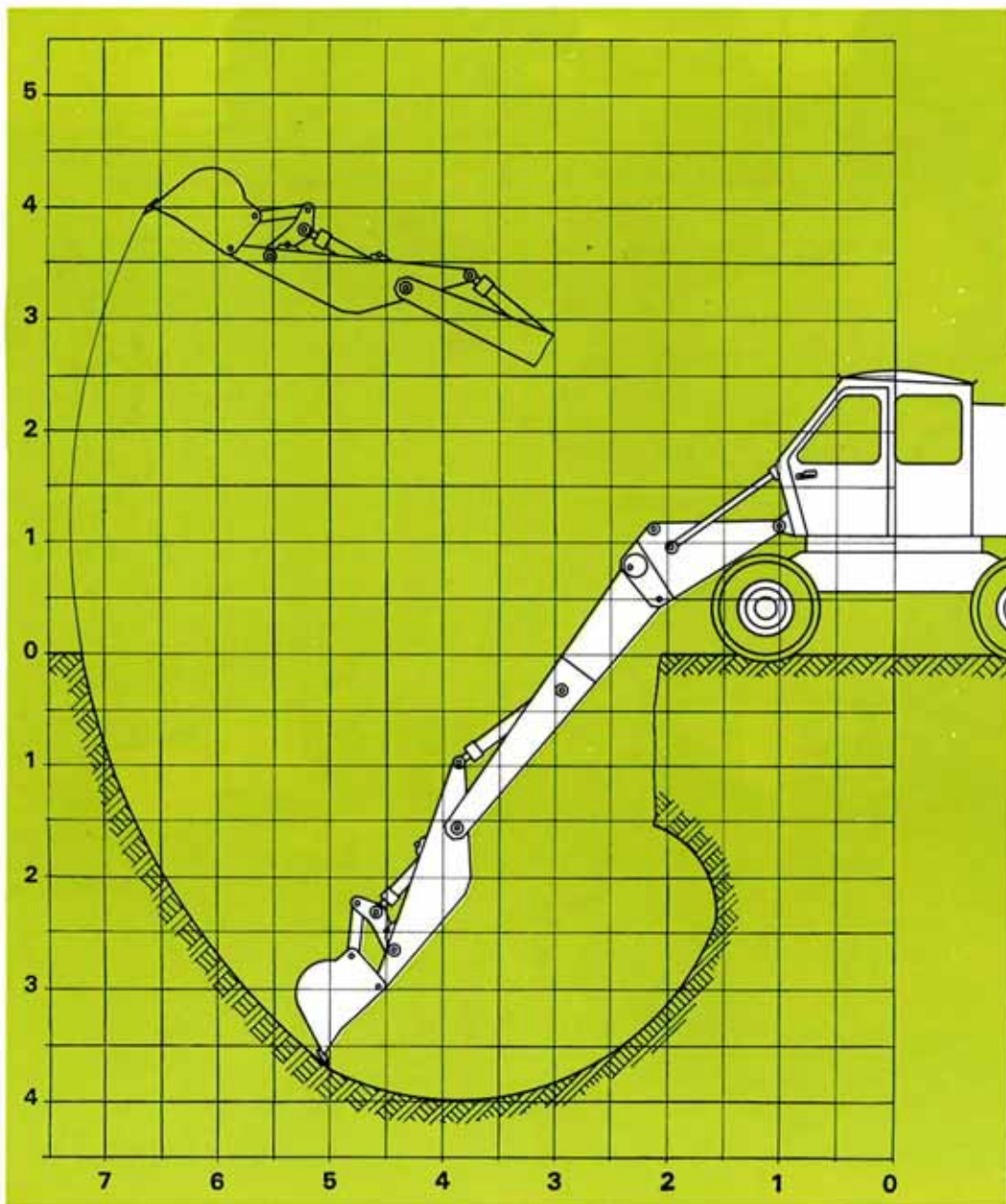


# T174-1/32

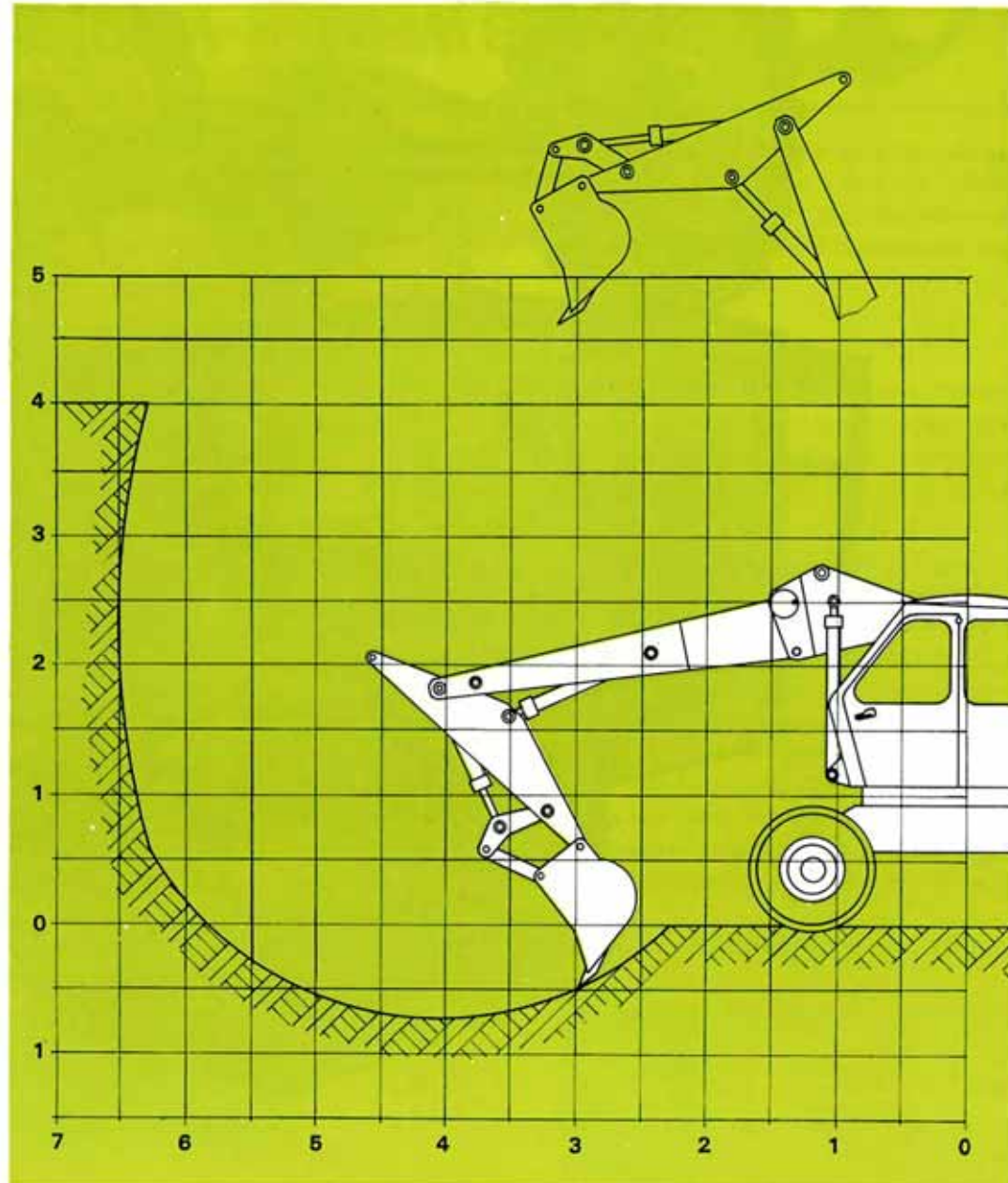




**T174-1/36**



**T174-1/52**







**Mobilkran T 174-1/16**

Dies ist die Variante des T 174-1 für Lasthaken- oder hydraulischen Greiferbetrieb. Der Lasthakenbetrieb empfiehlt sich beim Umschlag von Stückgütern oder bei Montagearbeiten. Für den hydraulischen Greiferbetrieb stehen verschiedene Greifergrundgerüste und eine Vielzahl von Arbeitswerkzeugen zur Verfügung. Drehkopf (KN 219), Schwenkkopf (KN 220) oder die Greiferverlängerungen (KN 281 und 282) erhöhen die Effektivität des Einsatzes. Die Variante T 174-1/16 ist für den universellen Einsatz in Industrie, Landwirtschaft, Bau- und Verkehrswesen bestimmt und unter Verwendung der Tiefschachtausrüstung (s. S. 8) für mittelschwere bis schwere Grabarbeiten geeignet.

Max. Tragkraft	2,00 Mp
Tragkraft über dem gesamten Arbeitsbereich	1,03 Mp
Nennlastmoment	6,30 Mpm
Eigenmasse mit Lasthaken	7200 kg



**Mobilbagger T 174-1/32**

Dies ist die Tieflöffelvariante für große Ausschütthöhen und für alle Arbeiten unterhalb der Standfläche des Baggers. Die Maschine eignet sich besonders für Arbeiten bis 2,2 m Tiefe und für Arbeiten in schweren Böden.

Drän- und Kabelgräben von 350-450 mm Breite oder Fundamentgräben werden mit dem Dränlöffel KN 304 hergestellt.

Für den Ausbau von Gräben größerer Breite oder für den Aushub von Baugruben verwendet man die Löffel KN 306 und KN 309 oder die Schwenkschaufel KN 503.

Bei der Instandhaltung von Gräben und bei der Bearbeitung von Böschungen wird vorrangig die Schwenkschaufel KN 503 eingesetzt.

Eigenmasse des kompl. Baggers mit Löffel KN 306	7600 kp
Schürfkraft	3500 kp

Arbeitswerkzeug	Bezeichnung	Greiferschalen			Zinkenleiste	Greiferkorb		Mehrschalengreifer		Holzzange
		KN 251	KN 252	KN 253	KN 254	KN 255	KN 259	KN 261	KN 262	KN 256
Greifergrundgerüst										
	Inhalt m <sup>3</sup>	0,16	0,32	0,63	0,40	0,60	0,80	0,16	0,32	—
	Eigenmasse kg	154	212	265	172	214	224	210	245	333 mit KN 200
	Breite mm	600	1000	1000	1000	1000	1320	—	—	600
KN 200  Eigenmasse 200 kg	h <sub>1</sub> mm	1580	1580	1770	1630	1740	1800			1900
	h <sub>2</sub> mm	1240	1240	1340	1100	1180	1200			1250
	a <sub>1</sub> mm	1030	1030	1240	1200	1220	1220			1540
	a <sub>2</sub> mm	1520	1520	1830	1680	2000	2000			2250
KN 240  Eigenmasse 252 kg	h <sub>1</sub> mm	1760	1760	1950	1810	1910	1970			
	h <sub>2</sub> mm	1720	1720	1830	1590	1670	1690			
	a <sub>1</sub> mm	1000	1000	1240	1200	1220	1220			
	a <sub>2</sub> mm	1520	1520	1830	1680	2000	2000			
KN 210  Eigenmasse 210 kg	h <sub>1</sub> mm							1380	1430	
	h <sub>2</sub> mm							1180	1200	
	a <sub>1</sub> mm							1190	1370	
	a <sub>2</sub> mm							1380	1540	





**Mobilbagger T 174-1/36**

Durch die Montage der Ausrüstung am unteren Anlenkpunkt des Stützbockes entsteht die Tieflöffelvariante für große Grabtiefen. Die große Reichweite der Variante, die für einen Bagger dieser Größenklasse extrem große Grabtiefe von 4 m, stempeln den T 174-1/36 zur Spezialmaschine. Die Ausschütthöhe ist zum Beladen von Lkw ausreichend. Die Ausrüstung entspricht der des Tieflöffelbaggers T 174-1/32.

Die Maschine findet in der Land- und Bauwirtschaft, zur Grabenreinigung und für die Bearbeitung von Böschungen Verwendung. Je nach Gewinnungsklasse können die Löffel KN 309 oder KN 306 angebaut werden.

Eigenmasse des kompl. Baggers mit Löffel KN 309 7600 kp  
Schürfkraft 3500 kp



**Mobilbagger T 174-1/52**

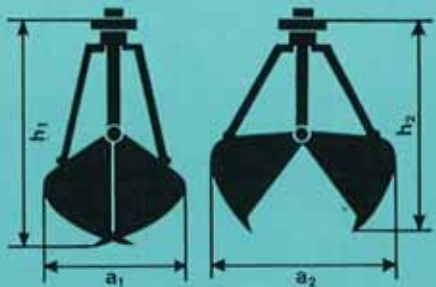
Dies ist die Variante für den Hochlöffelbetrieb. Sie wird bei den verschiedensten Erd-, Grab- und Ladearbeiten eingesetzt, wenn sich das Baggergut vorwiegend oberhalb der Standfläche der Maschine befindet.

Die zur Verfügung stehenden unterschiedlichen Löffel- und Schaufelgrößen gestatten die schnelle Anpassung der Maschine an wechselnde Einsatzbedingungen. Die Umrüstung vom Hoch- zum Tieflöffelbetrieb erfolgt durch Drehen der Löffel KN 306 und 309 um 180°. Besonders hohe Umschlagleistungen sind mit der parallelgesteuerten Schwenkschaufel KN 503 erreichbar. Dieses Werkzeug wird vorrangig bei längerem Hochlöffelbetrieb und für Aufräumarbeiten auf dem Planum eingesetzt.

Eigenmasse des kompl. Baggers mit Löffel KN 306 7600 kp  
Schürfkraft 3500 kp

**Erläuterungen:**

– Tabellenmaße am Beispiel KN 240 mit Greiferschalen KN 251







$h_1/h_2$  ... Hanglänge des Arbeitswerkzeuges bei geschlossenen/geöffneten Greiferschalen

$a_1/a_2$  ... größte Breite bei geschlossenen/geöffneten Greiferschalen

– Bei Verwendung der Zusatzausrüstungen sind folgende Daten zu beachten:

	Eigenmasse	Einbaulänge
Drehkopf KN 219	130	650
Schwenkopf KN 220	110	525
Lasthaken KN 221	17	300
Verlängerung KN 281/282	130/92	2400

Arbeitswerkzeug  Baggertyp	Bezeichnung	Universallöffel		Schwenklöffel	Dränlöffel
		KN 306 	KN 309 	KN 503 	KN 304 
	Inhalt [SAE] m <sup>3</sup>	0,3	0,25	0,35	0,16
	Eigenmasse kg	220	195	300	215
	Breite mm	770	670	1200	350-450
<b>T 174-1/32</b>		X	X	X	X
<b>T 174-1/36</b>		X	X	—	—
<b>T 174-1/52</b>		X	X	X	—